

A W E S O M E  
T E C H N O L O G I E S

Pressemitteilung der Awesome Technologies Innovationslabor GmbH

TeleCOVID Hessen App  
unterstützt Krankenhäuser in der  
Covid-19-Pandemie



Awesome Technologies  
Innovationslabor GmbH

Leightonstraße 3  
97074 Würzburg  
+49 931 30699000

[presse@awesome-technologies.de](mailto:presse@awesome-technologies.de)

Mit 79 Krankenhäusern in sechs Versorgungsgebieten, die durch 13 weitere Kliniken unterstützt werden, existiert im Land Hessen ein dichtes Netz der medizinischen Versorgung. Und auch gerade in Zeiten der Pandemie gilt es, eine hochqualitative intensivmedizinische Versorgung sicherzustellen. Daher hat sich das hessische Ministerium für Integration und Soziales dazu entschlossen, ab sofort die App TeleCOVID Hessen zu nutzen, die von dem Würzburger Startup Awesome Technologies Innovationslabor GmbH entwickelt wurde.

Die telemedizinische Softwarelösung bietet den Nutzern schnelle und DSGVO-konforme Videokonsile sowie die Übertragung von hochqualitativen Bilddateien. Eine engere und schnellere Vernetzung der Krankenhäuser in den jeweiligen Versorgungsgebieten wird durch die TeleCOVID Hessen App ermöglicht. Auch Krankenhäuser mit kleineren Intensivkapazitäten haben die Möglichkeit schnell eine unkomplizierte Zweitmeinung eines/einer weiteren intensivmedizinischen Kollegen/Kollegin einzuholen oder eine notwendige Verlegung gemeinsam vorzubereiten. Ziel ist es, durch eine enge transregionale, teleintensivmedizinische Zusammenarbeit, die begrenzten strukturellen sowie personellen Ressourcen eines peripheren Krankenhauses der Grund- und Regelversorgung zu kompensieren.

Die Software wurde so entwickelt, dass sie nicht auf das Krankenhaussystem zugreift und somit unabhängig von regionalen Strukturen eingesetzt werden kann. Ein schnelles Konsil kann die entscheidende Überlebenschance für einen Patienten bieten. „In der Intensivmedizin zählt mitunter jede Minute, um die richtigen Entscheidungen für den Patienten zu treffen“, erläutert Prof. Dr. Ralf Muellenbach, Leiter des Projekts am Klinikum Kassel. Verlegungen können umgangen oder besser organisiert werden. Dies bedeutet einen großen Nutzen für alle Beteiligten. Nicht nur die koordinierenden Kliniken und kooperierenden Krankenhäuser, sondern auch Patienten und Angehörige profitieren.

Die heutige TeleCOVID Hessen App stammt aus dem Produktportfolio AMP des bayrischen Startups Awesome Technologies und ist eine Weiterentwicklung des Projekts Tele-Intensivmedizin Hessen. Das Forschungsprojekt wurde vom Land Hessen gefördert und in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Kassel und dem Universitätsklinikum Frankfurt am Main erarbeitet. „Uns war es von Anfang an wichtig, die Ärzte, die am Ende die App nutzen werden, intensiv in die Entwicklung der App einzubinden. Ihre Erfahrungswerte konnten wir durch einen engen Austausch nutzen und die Entwicklung voranbringen“, so Awesome Geschäftsführer Christoph Günther.

Das Land Hessen stellt allen teilnehmenden Krankenhäusern mobile Endgeräte zur Verfügung und übernimmt bis Ende des Jahres die Kosten für die technische Infrastruktur. Den Nutzern der App stehen jederzeit Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung, so dass Fragen und Wünsche umgehend an die Entwickler weitergegeben werden können. Auch für den direkten technischen Support der Nutzer ist gesorgt: Die Kollegen der Kiwango IT GmbH, dem Tochterunternehmen der Awesome Technologies mit Sitz in Duisburg (NRW), unterstützen die Nutzer bei ihren technischen Fragen und Schwierigkeiten.